

BETRIEBSANLEITUNG

Zeiterfassungsgerät QR-475

Inhaltsverzeichnis:

1. Sicherheitsmassnahmen	3	Druckformat auswählen	63
2. Einführung und Funktionen	5	<i>Sprache auswählen</i>	64
3. Vor Inbetriebnahme des Zeiterfassungsgerät	6	<i>Passwort einstellen</i>	65
<i>Auspacken der QRRK-475</i>	6	<i>Einstellungen bei eingestelltem Passwort</i>	66
<i>Einbau der Farbbandkassette</i>	7	<i>ändern</i>	67
4 Vorsichtsmaßnahmen beim Auswechseln des Farbbands	8	<i>Passwort löschen</i>	
<i>Wandmontage des Geräts QR-475</i>	9	7. Saldenliste ausdrucken	69
5. Bedienung	10	8. Liste aktiver Kartennummern ausdrucken	70
<i>Funktionsumfang der QR-475</i>	11	9. Liste der Programmeinstellungen ausdrucken	71
<i>Beginn und/oder Ende des bei der</i>		10. Zusätzliche Funktionen	72
<i>Berechnung berücksichtigten Bereichs</i>	12	11. Druckbeispiel	75
<i>Stundenbegrenzung für AUS Stempelung</i>	13	12. Reset	77
<i>Automatischer Abzug für Pausenzeit</i>	15	13. Einbauoption Batterie zur Notstromversorgung	78
<i>Beginn und Ende der Kernzeit (Rotdruck)</i>	16	14. Anschluss-Schema für Externes Signal	79
<i>Rundung</i>	20	15. Fehlersuche	81
6. Einstellungen	21	16. Technische Daten	82
<i>Übersicht Funktionstasten</i>	22		
<i>Format der „ Anzeige Stunden“ einstellen</i>	23		
<i>Zeit einstellen</i>	24		
<i>Datum einstellen</i>	25		
<i>Abrechnungsperiode und Ende</i>			
<i>Abrechnungsperiode einstellen</i>	26		
<i>Abrechnung wöchentlich</i>	27		
<i>Abrechnung vierzehntägig</i>	28		
<i>Datumfortschaltung einstellen</i>	29		
Programm einstellen	30		
<i>Stundenbegrenzung für AUS Stempelung</i>	33		
<i>Automatischer Pausenzeitabzug</i>	35		
<i>Rotdruck bei Kernzeitverletzung</i>	39		
<i>Spaltenumschaltzeit für 1. EIN und 1. AUS Stempelung</i>	41		
<i>Überstundenberechnung</i>	44		
<i>[Variante 2: Tägliche Arbeitszeitbegrenzung]</i>	47		
<i>Sonderprogramm</i>	51		
<i>Übersicht zur Programmeinstellung</i>	53		
<i>Auswahl Rundungsregeln</i>	54		
<i>Einstellung des Wochenprogramms</i>			
<i>für externes Zeitsignal</i>	56		
<i>Wochenprogramm / bestätigen / ändern / löschen Automatische</i>	58		
<i>Umstellung der Sommerzeit einstellen</i>	59		
<i>Sommerzeiteinstellungen löschen</i>	62		

- Einzelheiten dieses Bedienerhandbuchs können ohne vorherige Bekanntgabe abgeändert werden.
- Bei der Erstellung dieses Bedienerhandbuchs wurde mit größter Sorgfalt vorgegangen, damit alle Gesichtspunkte bei der Bedienung des Zeiterfassungsgeräts berücksichtigt werden. Falls Sie jedoch das Gefühl haben, dass Erklärungen unzureichend, unklar oder schwer verständlich sind, so wenden Sie sich bitte an den Händler oder das Geschäft, von dem Sie Ihr Zeiterfassungsgerät bezogen haben.
- Nehmen Sie Ihr Zeiterfassungsgerät erst dann in Betrieb, wenn Sie die Geräte- und Softwarespezifikationen und -grenzen vollständig verstanden haben.
- Die Vervielfältigung, Aufbewahrung in einem Abrufsystem oder Übertragung ganz oder teilweise in jeglicher Form oder mit Mitteln mechanischer Art, durch Fotokopieren, Aufzeichnung oder andersweitig ist verboten.
Stellen Sie das Zeiterfassungsgerät an einer leicht zugänglichen Stelle in der Nähe der Wandsteckdose auf, damit es leicht vom Stromnetz getrennt werden kann.

- Die Vervielfältigung, Aufbewahrung in einem Abrufsystem oder Übertragung ganz oder teilweise in jeglicher Form oder mit Mitteln mechanischer Art, durch Fotokopieren, Aufzeichnung oder andersweitig ist verboten.
Stellen Sie das Zeiterfassungsgerät an einer leicht zugänglichen Stelle in der Nähe der Wandsteckdose auf, damit es leicht vom Stromnetz getrennt werden kann.

Bescheinigung des Herstellers/Importeurs

Dies Gerät entspricht den Vorschriften der Niederspannungs-Richtlinie 73/23/EWG und der EMV-Richtlinie nach 89/336/EWG.

Maschinenlärminformations-Verordnung 3. GPSGV:

Der höchste Schalldruckpegel beträgt 70 dB(A) oder weniger nach EN ISO 7779.

Die zugehörige Steckdose muß nahe beim Gerät angebracht und leicht zugänglich sein.

1. Sicherheitsmassnahmen

Dieses Bedienerhandbuch stellt die sichere und ordnungsgemäße Verwendung des Geräts sicher. Befolgen der Anweisungen schützt den Bediener und andere vor Verletzungen und verhindert die Beschädigung des Geräts.

Warnschilder

Nachfolgend werden Schilder mit Warn- und Vorsichtshinweisen dargestellt. Um das Gerät sicher und ordnungsgemäß handhaben zu können, hat der Bediener jedes Schild und die nachstehende Erklärung zu beachten.

Achtung



Unangebrachte Handhabung kann zu Unfällen mit ernsten und tödlichen Körperverletzungen führen.

Vorsicht



Unangebrachte Handhabung kann zu Körperverletzungen oder Sachschäden führen.



Unangebrachte Handhabung kann zu GEFAHREN wie elektrischem Schlag führen.



Das Schild weist auf unbedingt erforderliche Handlungen hin.



Das Gerät NICHT auseinandernehmen. Das Schild weist auf zu unterlassende Handlungen hin.



Den Stecker des Anschlußkabels aus der Netzsteckdose ziehen.



Das Schild weist auf zu unterlassende Handlungen hin.

Achtung



Das Gerät nicht auseinandernehmen. Die hohe Spannung im Gehäuse könnte zu einem elektrischen Schlag führen.



Das Gerät nicht umbauen. Änderungen könnten ein Feuer verursachen und/oder zu einem elektrischen Schlag führen.



Tritt ein abnormaler Zustand ein, das Gerät wird z.B. heiß, raucht oder ein Geruch macht sich bemerkbar, sofort den Stecker aus der Netzsteckdose ziehen und den Kundendienst des Händlers benachrichtigen. Die weitere Verwendung könnte ein Feuer verursachen oder zu einem elektrischen Schlag führen.



Das Gerät nur an eine Stromquelle mit der vorgeschriebenen Spannung anschließen. Anschluss von zwei Geräten an eine Netzsteckdose vermeiden, da dies ein Feuer verursachen oder zu einem elektrischen Schlag führen könnte.



Das Anschlusskabel vor Beschädigung oder Bruch schützen und auf keine Weise ändern. Ferner keine schweren Gegenstände auf das Kabel stellen und jegliches ziehen oder knicken des Kabels unterlassen. Das Kabel wird dadurch beschädigt und könnte ein Feuer verursachen oder zu einem elektrischen Schlag führen.

Vorsicht



Geraten Fremdkörper (einschließlich Metallstücke, Wasser oder sonstige Flüssigkeiten) in das Gerät, sofort den Stecker aus der Netzsteckdose ziehen und den Kundendienst des Händlers benachrichtigen. Die weitere Verwendung könnte ein Feuer verursachen oder zu einem elektrischen Schlag führen.



Den Stecker des Geräts nicht mit nassen Händen in die Netzsteckdose einstecken bzw. herausziehen, da dies zu einem elektrischen Schlag führen könnte.



Das Gerät nicht auf eine unebene oder schräge Oberfläche zu stellen. Das Gerät könnte nach unten rutschen bzw. fallen und zu Verletzungen führen.



Die Oberfläche des Geräts nicht zum Abstellen von Wasserbehältern oder Metallgegenständen verwenden. Wenn verschüttetes Wasser eindringt oder ein Metallgegenstand in das Gerät fällt, kann dies ein Feuer verursachen oder zu einem elektrischen Schlag führen.



Das Gerät nicht in einer feuchten oder staubigen Umgebung installieren, da dies ein Feuer verursachen oder zu einem elektrischen Schlag führen könnte.



Das Gerät nicht in der Nähe einer Küchenanrichte oder eines Befeuchters installieren. Das dort vorhandene bzw. erzeugte Öl, Rauch oder Dampf kann ein Feuer verursachen oder zu einem elektrischen Schlag führen.



Das Anschlusskabel nicht mit Gewalt aus der Steckdose ziehen, sondern mit der Hand entfernen. Beschädigung des Kabels könnte ein Feuer verursachen oder zu einem elektrischen Schlag führen.



Bei Umstellen des Geräts den Stecker des Anschlusskabels aus der Netzsteckdose ziehen. Beschädigung des Kabels könnte ein Feuer verursachen oder zu einem elektrischen Schlag führen.



Berühren des Druckkopfes vermeiden, da dies zu Verletzungen oder Verbrennungen führen könnte.



Den Netzstecker ganz einstecken. Unangebrachtes Einstecken des Netzsteckers kann ein Feuer verursachen oder zu einem elektrischen Schlag führen.



Nur die vorgeschriebenen Stempelkarten verwenden. Die Verwendung unangebrachter Karten kann ein Feuer verursachen oder zu einem elektrischen Schlag führen.



Fällt das Gerät oder wird das Gehäuse beschädigt, den Netzstecker herausziehen und den Kundendienst des Händlers benachrichtigen. Die weitere Verwendung könnte ein Feuer verursachen oder zu einem elektrischen Schlag führen.

Pflege

Das Gerät ist bei der Reinigung abzuschalten und mit einem trockenen Tuch von Staub und Schmutz zu befreien.

2. Einführung und Funktionen

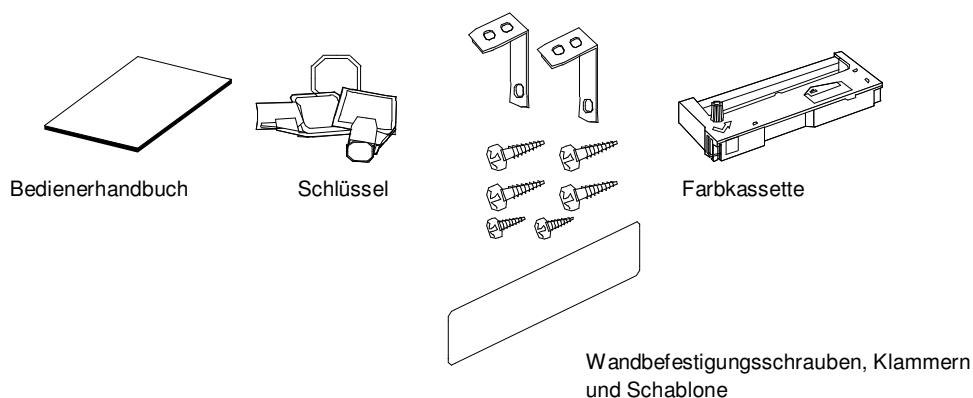
Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb des Rechnenden Zeiterfassungsgeräts QR-475.

Zur Gewährleistung eines sicheren und einwandfreien Betriebs sollten Sie vor Inbetriebnahme des Geräts unbedingt dieses Handbuch sorgfältig durchlesen und es jederzeit verfügbar an einem sicheren Ort aufbewahren.

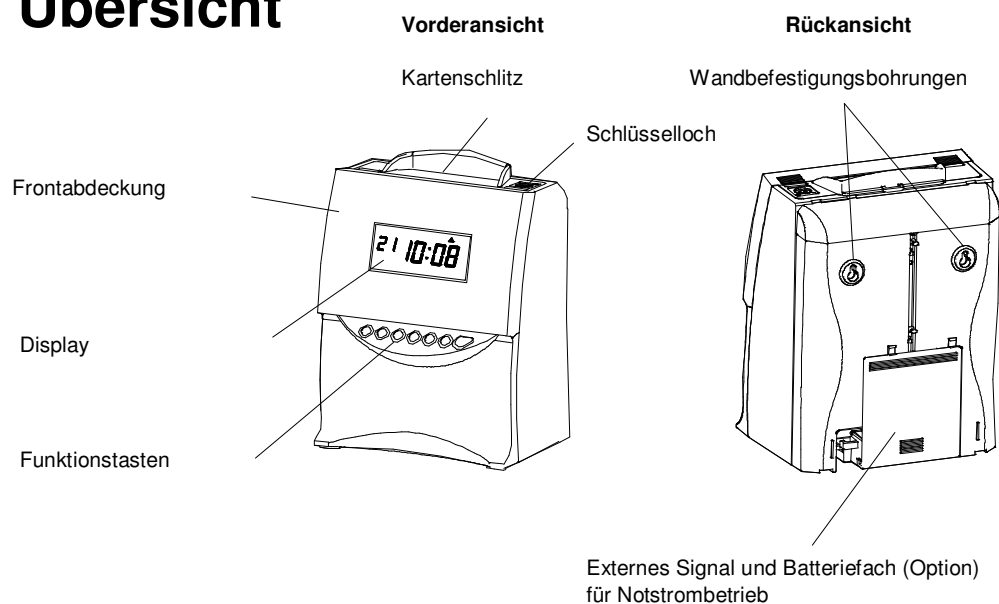
- Mit der QR-475 lässt sich die zwischen EIN/AUS Stempelungen abgelaufene Zeit berechnen und außerdem der aktuelle Stand der Periodensumme ausdrucken.
- Pro Tag können bis zu vier Ausdrücke (= zwei Sätze von EIN/AUS Stempelungen) erfolgen.
- Automatisches Umschalten zwischen EIN/AUS Druckspalten.
- Unter drei Abrechnungsperioden kann gewählt werden.
Monatlich/Wöchentlich/Vierzehntägig
- Es können drei Arten von Programmen ausgewählt werden:
Ein Normalprogramm + zwei Sonderprogramme
- Überstundenberechnung ist vorhanden und die Berechnungsregeln sind auswählbar.
- Es können max. 100 Karten pro Abrechnungsperiode erfasst werden:
- Nach einem Stromausfall arbeitet das Gerät weiter, ohne dass ein Reset des Datums oder der Uhrzeit nötig wäre.
- Die Sprache (Englisch/Spanisch/Deutsch/Französisch/Italienisch/Portugiesisch), in der die Wochentage bei wöchentlicher oder vierzehntägiger Summierung ausgedruckt werden, kann ausgewählt werden.
- Eine zu späte EIN oder zu frühe AUS Stempelung eines Mitarbeiters kann Rot gedruckt und leicht überprüft werden.
- Flexible Pausenzeiteinstellungen. Drei verschiedene Pausenzeitprogramme
- Signal für externes Läuten einer Glocke (Relais)
- Es kann zwischen Wand- und Tischmontage gewählt werden.

3. Vor Inbetriebnahme des Zeiterfassungsgerät

Auspacken des QR-475



Übersicht

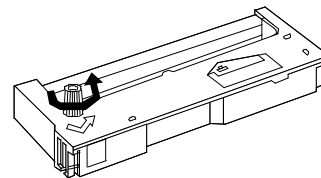
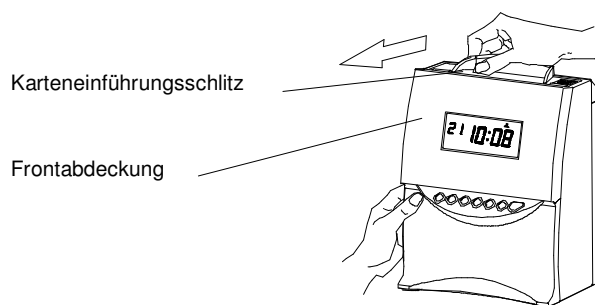


Einbau der Farbbandkassette

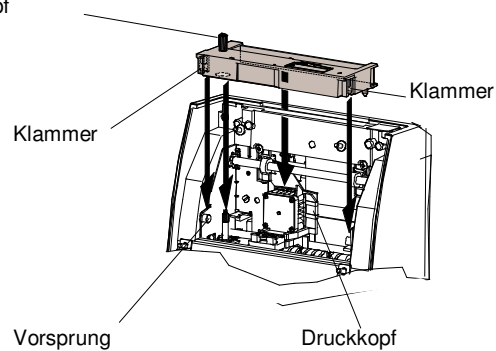
Vor dem Einbau darauf achten, dass der Strom eingeschaltet ist.

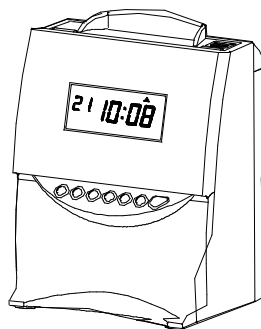
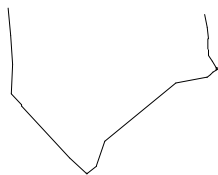
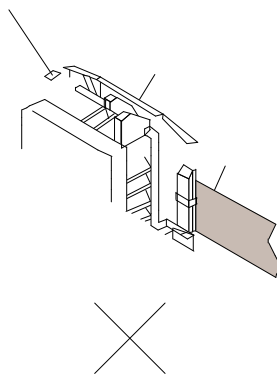
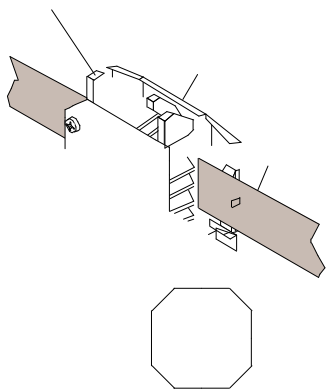
1 Abdeckung abnehmen und die Oberseite des Karteneinführungsschlitzes hoch und nach vorne ziehen.

2 Den Knopf an der Kassette in Pfeilrichtung drehen und das Farbband dadurch spannen.



3 Zur Einführung der Farbbandkassette in das Gerät das Farb- Knopf
band zwischen der Farbbandmaske und dem Druck-
kopf durchziehen (siehe Zeichnung nächste Seite).
Die Klammern an der unteren Seite der Kassette in die Vor-
sprünge am Gerät schieben.
Die Farbbandkassette solange einschieben, bis die Klammern
auf beiden Seiten greifen und die Kassette einrastet. Lässt sich
die Kassette nur schwer einschieben, zusätzlich den Knopf drehen.





ERROR: syntaxerror
OFFENDING COMMAND: %ztokenexec_continue

STACK:

-filestream-
true
-dictionary-